

Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates der Wallfahrtsstadt Werl vom 10.06.2015, 17.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses

Unter dem Vorsitz des Vorsitzenden Nedim Yigit sind anwesend:

Mitglieder des Integrationsrates:	Herren Demir, Findik, Frieg, Hörster, Kubath, Miah und Riewe sowie Frauen Aras, Ostrowski, Rellmann und Sahin
entschuldigt:	Herren Gürsoy, Kaya, May, Sen, Schulte und Wiemhöfer sowie Frauen Muslu und Vorwerk-Rosendahl
Verwaltung:	Herr Canisius sowie Frauen Schwarck und Falkenau

Tagesordnung:

1. Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit; Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO
2. Einwohnerfragestunde
3. Erarbeitung eines Konzeptes für den Integrationsrat der Wallfahrtsstadt Werl
4. Mitteilungen
5. Anfragen

TOP 1: Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Integrationsrates, Herr Nedim Yigit, stellt die frist- und ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Integrationsrates fest und weist auf das Mitwirkungsverbot gemäß § 31 GO hin.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird eröffnet.

Die Fragen einer Werler Bürgerin zur weiteren Vorgehensweise bei der Erarbeitung des Konzeptes für den Integrationsrat Werl und die Frage, was der Integrationsrat zur Situation von Flüchtlingen und Asylbegehrenden beitragen kann, werden von Herrn Canisius beantwortet.

TOP 3: Erarbeitung eines Konzeptes für den Integrationsrat der Wallfahrtsstadt Werl

Herr Canisius, Frau Schwarck sowie Frau Falkenau erläutern die bisherige Vorgehensweise der Verwaltung. Da einige der aufgeführten Ziele auch im Integrationskonzept „Zuhause im Kreis Soest“ formuliert wurden, wird dieses ebenfalls als Arbeitsgrundlage verteilt. Der Integrationsrat verständigt sich darauf, Ziele, die bereits von anderen Akteuren bearbeitet werden, nicht als Arbeitsschwerpunkte für den Integrationsrat Werl zu setzen. An diesen Stellen sollen bereits bekannte Maßnahmen gesammelt werden.

Der durch den Integrationsrat vorgelegte Entwurf eines Konzeptes für den Integrationsrat der Wallfahrtsstadt Werl wird besprochen. Die Verwaltung stellt die Ergänzung des Konzeptes um spezielle Zuständigkeiten vor und gibt Hinweise zu bisherigen Maßnahmen verschiedener Akteure (zum Beispiel Stadtverwaltung, Kreisintegrationsteam, Kreis Soest, Vereine, usw.) in einzelnen Themenbereichen. Im Rahmen der Beratung werden die einzelnen Punkte besprochen.

Der Integrationsrat legt zunächst folgende Maßnahmen bzw. Arbeitsaufträge aus den nachfolgenden Themenbereichen fest:

Bereich „Ausbildung“

- Im kommenden Jahr soll der Flyer für den „Aktionstag Arbeit und Ausbildung“ der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung mbH in verschiedene Sprachen übersetzt werden. Hier werden Frau Aras und Frau Sahin unterstützend tätig werden. Ebenso sollen die Migrantenorganisationen über die Messe informiert werden.
- Die Verwaltung wird mit der VHS Kontakt aufnehmen, um ggfls. in Deutschkursen verstärkt über das allgemeine Angebot in Werl zu informieren.
- Zur Verteilung an Migrantenorganisationen werden zur nächsten Sitzung Programmhefte der VHS mitgebracht.

Bereich „Asyl“

Im Bereich „Asyl“ werden derzeit zahlreiche Maßnahmen umgesetzt. Im Rahmen der nächsten Sitzung soll ein Sachstand zur aktuellen Asylsituation in Werl gegeben werden.

Bereich „Politik“

Frau Aras berichtet über Bestrebungen des Landesintegrationsrates NRW zur Erweiterung des Wahlrechts für Migranten bei den Kommunalwahlen. Hierzu wird die Verwaltung für die nächste Sitzung Informationen zusammenstellen.

Bereich „Kultur, Sport und Freizeit“

- Es sollen Informationen zur Ehrenamtskarte zusammengestellt werden. Darüber hinaus wird die Verwaltung ermitteln, wie viele ausländische Mitbürger/-innen bislang eine Ehrenamtskarte beantragt und erhalten haben.
- Die Verwaltung soll den Stadtsportverband mit der Bitte anschreiben, künftig Einladungen zu Veranstaltung (z.B. Tag der Offenen Tür) oder weitere Informationen zum Verein möglichst auch an die Migrantenorganisationen zu versenden.
- Herr Yigit und Herr Hörster werden einen Flyer des Ski-Club Werl e.V. zur Verteilung an die Migrantenorganisationen in verschiedene Sprachen übersetzen.

Bereich „Interkulturelle Öffnung“

- B** Es wird beschlossen, eine Arbeitsgruppe zur Organisation eines Multikulturellen Stadtfestes, das im Jahr 2016 stattfinden soll, zu gründen.

Als Mitglieder wurden die Herren Yigit, Miah, Findik, Demir sowie die Frauen Aras, Sahin, Rellmann und Kubath benannt. Die Einladung zur ersten Sitzung wird über Frau Falkenau versandt. Im Rahmen dieses Termins soll sodann ein/e Projektverantwortliche/r festgelegt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bereich „Gesundheit und Soziales“

- Vor dem Hintergrund einer Verbesserung des Zugangs zum Gesundheitsangebot für Menschen mit Migrationshintergrund wird die Thematik „Schwimmzeit für (türkische) Frauen“ behandelt. Die Verwaltung wird Kontakt mit dem Freizeitbad aufnehmen und sich über den Sachstand informieren.
- Frau Kubath regt an, ein erneutes „Teegespräch“ zum Thema Pflege zu organisieren. Insbesondere soll hier die Thematik „Kultursensible Pflege“ behandelt werden.
- Darüber hinaus soll die Sitzung des Integrationsrates am 17.11.2015 im neuen „Treffpunkt Leben im Alter“ im DRK-Heim durchgeführt werden. Frau Bechheim-Kanthak wird im Rahmen dieser Sitzung die allgemeine Arbeit des Treffpunktes vorstellen. Darüber hinaus wird sie Informationen zu Hilfen und Möglichkeiten für Senioren im Alter geben.

Ebenso wird die Verwaltung Kontakt zum Kommunalen Integrationsteam aufnehmen, um einen Termin zur Vorstellung bisheriger Maßnahmen im Rahmen des Integrationskonzeptes „Zuhause im Kreis Soest“ zu vereinbaren.

Weiteres Vorgehen:

Zur weiteren Beratung des Konzeptes für den Integrationsrat der Wallfahrtsstadt Werl und zur Festlegung von Arbeitsschwerpunkten sowie eines Zeitplans zur Umsetzung wird eine zusätzliche Sitzung für **Montag, 07.09.2015**, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, terminiert.

TOP 4: Mitteilungen

Frau Kubath informiert den Integrationsrat über eine Einladung von Önder-Kultur zum Fastenbrechen am 20.06.2015.

TOP 5: Anfragen

-keine-

Ende der Sitzung: 18.55 Uhr